

## 1 Raiffeisenlandesbank Vorarlberg erhält salvus in Gold

2 Das Vorarlberger Gesundheitsgütesiegel **salvus** zeichnet alle zwei Jahre Betriebe aus, die sich  
3 besonders um die Gesundheit ihrer Mitarbeiter verdient machen. Als einzige Bank im Ländle darf  
4 sich die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg (RLBV) zum dritten Mal in Folge über die Auszeichnung  
5 in Gold freuen. „Der **salvus** mag Raiffeisen als Arbeitgeber auszeichnen“, so Mag. Carmen  
6 Mattweber-Natter, selbst in der Personalentwicklung der RLBV. „Schlussendlich aber sind unsere  
7 Mitarbeiter die Nutznießer unseres Gesundheitsprogramms – und das ist das Wichtigste.“

8 Arbeitnehmer sind anspruchsvoll. „Zurecht“, meint Carmen Mattweber-Natter. „Denn gute Arbeitsplätze  
9 sind mehr als nur eine Beschäftigung zwischen 8 und 17 Uhr.“ Die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg  
10 bietet ihren Mitarbeitern daher in vielerlei Hinsicht Benefits. Ein wichtiger Teil davon betrifft die Gesundheit  
11 der Mitarbeiter: Mit dem unternehmenseigenen Programm „**rai.fit**“ konnte die RLB Vorarlberg die Jury bei  
12 der Verleihung des Gütesiegels **salvus** beeindrucken. Mit „**rai.fit**“ erhalten Mitarbeiter Zugang zu allerlei  
13 Sport- und Aktivitätsmöglichkeiten, die ihrer Gesundheit dienen. Gesundheitsfördernde Maßnahmen an  
14 den Arbeitsplätzen, die ergonomische Gestaltung aller Arbeitsbereiche, die finanziell unterstützte  
15 Gesundheitsvorsorge und zahlreiche weitere Projekte flankieren das umfassende Gesundheitsprogramm  
16 der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg für ihre Mitarbeiter.

### 17 Höchste Auszeichnung für Gesundheitsförderung

18 Verliehen wird der **salvus** von der Vorarlberger Gebietskrankenkasse, der Arbeiterkammer Vorarlberg, der  
19 Wirtschaftskammer Vorarlberg und dem Land Vorarlberg. Personalentwicklerin Carmen Mattweber-  
20 Natter: „Der **salvus** in Gold zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unser Programm werden wir in  
21 den nächsten Jahren noch ausbauen, damit wir auch weiterhin die besten Arbeitskräfte im Ländle  
22 anziehen.“ Dem einen ist die Gesundheitsvorsorge am wichtigsten, dem anderen die Herausforderung,  
23 dem nächsten die angemessene Bezahlung und die Aufstiegsmöglichkeit – für die allermeisten ist alles  
24 davon entscheidend. Diesen Qualitätsmix bieten die Vorarlberger Raiffeisenbanken ihren Mitarbeitern an  
25 und konnten so zu einem der wichtigsten Arbeitgeber des Landes wachsen.



Anita Hosp (Revisionsverband Raiffeisenlandesbank Vorarlberg,   
rai.fit-Team), KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner  
(Vorstandsvorsitzender Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Mag.  
Carmen Mattweber-Natter (Personalentwicklung  
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Christopher Metzler (Marketing  
und Vertrieb Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, rai.fit-Team), Rene  
Pfeifer (Firmenkundenberater Raiffeisenbank in Bregenz, rai.fit-  
Team) (v. l.)

283 Wörter, 2.287 Zeichen

Kontaktperson für mehr Informationen: Raphael Kiene-Schmid

Mag. Raphael Kiene-Schmid, MA | PR und Werbung, Raiffeisenlandesbank Vorarlberg  
A: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstraße 11, 6900 Bregenz  
E: [raphael.kiene-schmid@raiba.at](mailto:raphael.kiene-schmid@raiba.at) | T: +43 5574 405 224 | M: +43 664 88343820